



Linksherzinsuffizienz 2021 häufigste Behandlungsursache

Laut den Ergebnissen der jährlich stattfindenden Krankenhausstatistik führte die Diagnose Linksherzinsuffizienz 2021 mit 11 566 Klinikaufenthalten (5 875 Patientinnen; 5 691 Patienten) in Sachsen-Anhalt am häufigsten zu Behandlungen in Krankenhäusern, wie das Statistische Landesamt mitteilt.

Es folgte die Pneumonie durch sonstige Viren mit 8 501 Klinikaufenthalten (3 786 Patientinnen; 4 715 Patienten). Im Vorjahr gab es 1 866 und 10 Jahre zuvor 18 Erkrankte mit dieser Diagnose. Dieser Anstieg war vorwiegend auf eine Infektion mit dem Coronavirus (COVID-19) zurückzuführen.

An 3. Stelle lag die Atherosklerose der Extremitätenarterien mit 5 966 Krankenhausbehandlungen (2 008 behandelte Frauen; 3 958 behandelte Männer).

Insgesamt wurden 2021 in den Krankenhäusern Sachsen-Anhalts 486 351 Patientinnen und Patienten vollstationär behandelt, davon 243 822 Frauen und 242 529 Männer. Das waren 5,6 % weniger als ein Jahr (2020: 515 226 Patientinnen und Patienten) zuvor und 18,3 % weniger als vor 10 Jahren (2011: 595 466 Fälle).

Weitere Informationen zum Thema Gesundheitswesen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt und können dem [Statistischen Bericht](#) „Krankheiten der Patienten der Krankenhäuser und der Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen: Diagnosedaten Jahr 2021“ entnommen werden.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de